



Zeolith-Klinoptilolith Pulver

zur inneren und äußeren Anwendung

Zeolithe nennen sich eine Vielzahl verschiedener Steine, die durch eine ähnliche Geologie und Mineralogie miteinander verwandt sind. Sie bilden also eine gemeinsame Steinklasse, ähnlich die der Quarze, Feldspate, Berylle usw. Es gibt über 40 verschiedene, im Handel angebotene Zeolithe. Die bekanntesten sind Apophyllit, Stilbit, Heulandit, Bentonit, Okenit, Klinoptilolith, Prehnit, Chabasit

Wirkung

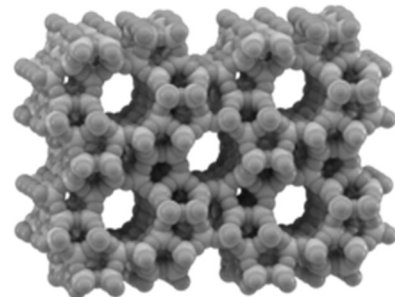
In der Steinheilkunde sind Zeolithe bekannt für ihre befreiende und reinigende Wirkung. Sie ermöglichen insbesondere auch das Loslassen von Gewohnheiten und fest eingefahrenen Strukturen. Nun ist die Psychodynamik zwischen Gewohnheiten und eingefahrenen Strukturen einerseits und Wohlbefinden und körperliche Gesundheit andererseits hinlänglich bekannt. Ein ausgewogenes Verhältnis zu finden zwischen den Polen „Festhalten / (An)nehmen (von dem, was gut für mich ist“ und „Loslassen / (Ab)geben (von dem, was mir schadet“ ist für viele Menschen eine große Aufgabe. Der Volksmund kennt den Zusammenhang von seelisch/geistigen Einflüssen auf unseren Körper genau. So lässt er uns von Ereignissen sprechen, die „auf die Nieren schlagen“, von „Läusen, die über die Leber gelaufen sind“ oder von Themen, die „voll auf den Magen geschlagen sind“ sprechen. Wir sind auf dieses oder jenes „sauer“ und machen uns manchmal sogar „vor Schiss in die Hose“!

Das Klinoptilolith-Pulver wird als „Meister der Entgiftung“ beschrieben. Entzündliche Prozesse im ganzen Körper, besonders aber im Darm, können gelindert und auch ganz gestoppt werden. Das Säure-Basen-Gleichgewicht wird durch den Entgiftungsprozess hergestellt. So können Krankheiten, die ihre Grundlage in einem übersäuerten Körper finden, leichter und schneller überwunden werden.

Wirkungsvoller Aufbau

Das Zeolith-Mineral Klinoptilolith zeichnet sich durch einen besonderen und einmaligen inneren Aufbau aus, der neben der energetischen Wirkung nun auch die biophysikalische Wirkung erklärt:

- Verästelungen, Tunnel, Kanäle und Hohlräume erschaffen bei einem Gramm Klinoptilolith eine innere Oberfläche von bis zu 1000 qm(!), was die enorm große Aufnahmefähigkeit des Klinoptiloliths – schwammähnlich – erklärt.
- Im Klinoptilolith-Kristallgitter befindet sich eine sehr große Menge positiv geladene Teilchen, wie Calcium, Magnesium, Eisen, Natrium und Kalium (Kationen). Diese besitzen eine starke Fähigkeit, Anionen (negativ geladen) anzuziehen und zu binden. Im Körper befindliche Schwermetallionen (Anionen), wie z.B. Blei, Cadmium, Quecksilber oder Cäsium aber auch Arzneimittelrückstände, werden so wie mit einem Magnet angesogen und später entsorgt
- Als dritter Punkt ist die große Adsorptionsfähigkeit der Oberfläche des Klinoptiloliths zu erwähnen. Sie bindet organische Stoffwechselprodukte (Säure), bakterielle Gifte und entzündungsfördernde Stoffe.
- Neben des Effektes der Adsorption (nicht Absorption!), also des Bindens von entzündungsfördernden Stoffen, freien Radikalen und Darmgasen wie Methan und Ammoniak gibt das Pulver auch die im Kristallgitter befindlichen Mineralien, besonders Silicium, an den Körper ab. Damit bekommt der Körper mit Klinoptilolith eine hervorragende Siliciumquelle (gut für Bindegewebe, Blutgefäße, Knochen,





Innere Anwendungen

Wie beschrieben eignet sich das Klinoptilolith-Pulver besonders gut zur Unterstützung von Entschlackungs- und Entgiftungskuren. Klinoptilolith-Pulver kann jedoch nur dann entgiften und positiv wirken, wenn gleichzeitig ausreichend Flüssigkeit zu sich genommen wird. Andernfalls kann das Klinoptilolith-Pulver verklumpen und zieht in der Folge wertvolles körpereigenes Gewebewasser an sich und wirkt verstopfend sowie dehydrierend.

Zum Beginn einer Entgiftungskur 3x täglich 1 gestr. Teelöffel Klinoptilolith-Pulver in einem Glas mit lauwarmen Wasser anrühren und vor den Mahlzeiten trinken. Um genügend Flüssigkeit zu sich zu nehmen, trinken Sie zu jedem Teelöffel Zeolith ein großes Glas stilles Wasser (300 – 400 ml) und überdies über den Tag verteilt 30 ml Wasser pro Kilogramm Körpergewicht. Bei einem Gewicht von 60 Kilogramm wären das 1,8 Liter Wasser.

Nach einer z.B. 6wöchigen Entgiftungskur mit Klinoptilolith-Pulver ist es sehr empfehlenswert, das Pulver als Nahrungsergänzung täglich vorbeugend zu nutzen. Dazu täglich nun die Einnahme auf 1 gestr. Teelöffel reduzieren und diese Menge wie beschrieben mind. Eine halbe Stunde vor dem Frühstück trinken

Äußere Anwendungen

Für eine Anwendung auf dem Körper gibt es sehr viele Möglichkeiten. Dazu aus dem Pulver und Wasser einen gut streichfähigen Brei herstellen und diesen entweder geschützt durch ein Tuch oder direkt auf den Hautbereich auftragen. Dort für ca. eine halbe Stunde wirken lassen (der Brei sollte dabei nicht austrocknen).

- bei Rheuma, Gelenk- und Gliederschmerzen sowie bei Knochenbrüchen
- bei Pickel, Mitesser, fettige Haut oder Hautirritationen
- bei Verbrennungen und schlecht heilenden Wunden
- bei Insektenstichen oder juckenden Hautausschlägen.

Tipp

Ein Teil der Tagesflüssigkeitsmenge kann auch in Form von Kräutertee oder verdünnten Gemüsesäften getrunken werden. Kaffee, Schwarztee, unverdünnte Säfte, gekaufte Smoothies und pflanzliche Milchsorten (Reisdrink, Haferdrink, Sojadrink etc.) sollten Sie während der Entgiftung nicht trinken. Falls diese Getränke zu Ihrem Repertoire gehören, so zählen sie etwa zur Hälfte zur täglichen Flüssigkeitsmenge. Wenn Sie also z. B. 300 ml Reisdrink trinken, dann rechnen Sie davon nur 150 ml zu Ihrer täglichen Trinksollmenge.

Bestellung

Das Klinoptilolith-Pulver wird in 300g Abfüllungen zum Preis von 27,-/Dose angeboten. Bei Interesse an Sammelbestellungen oder größeren Gebinden bitte den Preis erfragen.

Bestellungen entweder über den Hulderson Shop (www.huldersonshop.de), oder per Mail an die unten angegebene Adresse.

| | | | |
|-------------|-------|--------------|-------|
| Vorname | | Nachname | |
| Straße/Nr. | | PLZ /Ort | |
| Tel. | | Email | |
| Ort / Datum | | Unterschrift | |